

Natur- und Umweltschutz

Unser Gelände befindet sich in einem Landschaftsschutzgebiet. Das bedeutet, dass hier besonders große Rücksicht auf den natürlichen Lebensraum von Pflanzen und Tieren genommen werden muss.

Auf dem Platz darf nichts auf- und abgegraben werden.

Beachten Sie bitte vor allem auch bei Geländespielen und Nachtwanderungen, die Gebote und Verbote im angrenzenden Naturschutzgebiet.

Nicht gemähte Wiesenränder auf dem Zeltplatz stehen unter Naturschutz und ungemähte Wiesen dürfen nicht betreten werden.

Bitte betreten Sie keine Naturschutz-Flächen.

Lagerfeuer dürfen nur an den dafür ausgewiesenen Feuerstellen entzündet werden, 60 cm hoch sein und nicht unbeaufsichtigt bleiben. Brennholz kann am Holzplatz auf unserem Gelände geholt werden. Das Fällen von Bäumen und absägen von Ästen (auch dürre) ist verboten und wird strafrechtlich verfolgt. Fackeln sind im Wald nicht gestattet.

Bitte gehen Sie mit Feuer besonders sorgsam um.

Insbesondere ist es notwendig in der natürlichen Umgebung eines Bildungshauses, auf den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen zu achten und sich entsprechend zu verhalten.

Bitte gehen Sie mit Wasser und Energie sparsam um.

„Wir heizen lieber drinnen als draußen“, deshalb bitte in den Wintermonaten darauf achten, dass alle (Außen-) Türen und Fenster geschlossen sind.

Nicht benötigtes Licht im Zimmer und Seminarraum wird ausgeschaltet und Sonnenschutz hochgefahren.

Bitte bleiben Sie während der Sommermonate unbedingt auf den zahlreichen Wegen.

Im Interesse einer guten Nachbarschaft mit den Landwirten bitten wir, die umliegenden Wiesen nicht zu betreten. Leider kann während der Vegetationszeit der kleine Aussichtsberg Garetsleiten nicht betreten werden.

Der Fuchs geht um! Keine Schuhe, Lebensmittel oder Müll auf dem Gelände liegen lassen!

An- und Abreise

Ihren genauen Gruppenraum und die Zimmer erfahren Sie an der Rezeption. Hier erhalten Sie auch die notwendigen Schlüssel.

Sie haben einen Kühlschrank den Sie selbst verwalten. Hierzu erhalten Sie einen Schlüssel und eine Getränkliste.

Bitte melden Sie sich nach Ihrer Ankunft umgehend an der Rezeption an.

Das Befahren des Geländes mit Kraftfahrzeugen ist nur in Ausnahmefällen gestattet. Auf den Wiesen ist absolutes Fahrverbot. Für den Materialtransport stehen Handkarren zur Verfügung. Sollten Sie mit dem eigenen Fahrzeug anreisen, so benutzen Sie bitte nur die ausgewiesenen Parkplätze.

Bitte reisen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln an.

Sie sind in der Zeit Ihres Aufenthalts für den Gruppenraum, die Zimmer, die Gebäude und das von uns entliehene Material verantwortlich. Bitte am Abreisetag die Gruppenräume wieder herrichten (Stühle stapeln, Tische an die Seite stellen)

Bitte gehen Sie sorgsam mit den Ihnen zur Verfügung stehenden Gütern um.

Bis 09:00 Uhr müssen die Zimmer geräumt und die Bettwäsche im Eingangsbereich des Schlafhauses unter die Treppe im Gitterwagen eingeräumt sein. Die Zimmer werden gekehrt und ordentlich hinterlassen. Das Leergut und die Wertstoffe werden in den entsprechenden Behältern entsorgt. Ebenfalls müssen bis 09:00 Uhr die Zimmerschlüssel sowie der Kühlschrankschlüssel mit der Getränkeabrechnung abgegeben worden sein! Die Rückgabe der entliehenen Medien, Bälle, ... erfolgt nach dem Frühstück.

Die Zimmer müssen bis 09:00 Uhr geräumt sein.

Fundsachen können in der Rezeption abgeholt werden. Bitte beachten Sie aber schon vor der Abreise, dass nichts liegen bleibt.

Wertstoffe

Jeder Gast ist für die Sauberkeit in und um die Häuser mitverantwortlich. Wenn sie Abfall sehen, so sammeln Sie ihn einfach ein – egal wer ihn weggeworfen oder liegengelassen hat.

Die Abfälle werden getrennt in der Müllinsel auf jedem Stockwerk im Übernachtungs- und im Wertstoffraum neben dem Lift im Erdgeschoss des Tagungshauses gesammelt.

Bitte beachten Sie die Wertstoff-Regelungen und vermeiden Sie Müll schon beim Einkauf

Hausordnung



Herzlich willkommen!

Wir freuen uns, Sie als Gäste in der Jugendbildungsstätte der Jugendsiedlung Hochland zu begrüßen. Die Jugendbildungsstätte ist vor allem ein Ort für Kinder und Jugendliche; wir bitten Sie daher um vorbildliches Verhalten.

Um Ihre Zeit bei uns zu einem rundum gelungenen Erlebnis werden zu lassen, bitten wir Sie die folgenden, für alle Gäste verbindlichen Regeln, zu befolgen.

**Für alle Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an die Rezeption.
Wir wünschen Ihnen einen schönen, angenehmen und erfolgreichen Aufenthalt in unserem Haus.**

Ihr Team der Jugendsiedlung Hochland e. V.

Aktuelle Infos und Termine erhalten Sie in unserem Infobüro.
(Laufftrefe, Jonglierweise, Entspannungsangebote...)



Miteinander wohlfühlen

Damit jede Gruppe einen angenehmen Aufenthalt in der Jugendsiedlung Hochland erleben kann, bitten wir Sie um gegenseitige Rücksichtnahme:

Ihre Gruppe hat einen eigenen Gruppenraum und Zimmer. Besuche anderer Gruppen sind nur nach vorheriger Absprache mit diesen erlaubt.

Unser **Bettenhaus** ist **tags- und nachts Ruhezone**. Daher bitten wir um rücksichtsvolles Verhalten auf den Gängen und im Außenbereich. Die Türen leise schließen und die Musik auf Zimmerlautstärke halten.

Nachtruhe im Bettenhaus ist von 22.00 - 07:00 Uhr.

Die Räume und Freizeiteinrichtungen der Jugendbildungsstätte (Tischtennisplatten, Kicker, Volleyballfeld) stehen Ihnen zur Verfügung.

Die Jugendsiedlung Hochland legt großen Wert auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes. Alkoholmissbrauch, Belästigung anderer Gäste und Verstöße gegen die Hausordnung führen zum Hausverweis.

Haustiere sind auf unserem Gelände generell verboten!

Feuerwerkskörper in jeglicher Art sind generell verboten!

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund des Jugendschutzgesetzes das Rauchen für Jugendliche unter 18 Jahren streng verboten ist.

Wir sind eine Einrichtung der Jugendarbeit! Deshalb ist nach dem Nichtraucherschutzgesetz **auf dem gesamten Gelände der Jugendsiedlung das Rauchen nicht erlaubt**. Dies gilt auch für Erwachsene. **Rauchen für Jugendliche unter 18 Jahren** ist aufgrund des JSchG **streng verboten**.

Sollte dennoch in den Zimmern geraucht werden, fällt eine Reinigungspauschale von 20,- EUR pro Person an.

In jedem Zimmer im 1. und 2. Stock befinden sich ein Wertfach zum Wegsperrn persönlicher Gegenstände und Wertsachen. Für Betreuer gibt es je Stockwerk einen Tresor, Schlüssel hierfür werden in der Rezeption ausgehändigt.

Die Betten in den Zimmern müssen selbst bezogen werden. Bettwäsche (Kissen- & Deckenbezug, Laken) sind im Eingangsbereich des Bettenhauses im Holzregal. Eigene Schlafsäcke sind nicht erlaubt!

Die **Alarmtür/Fluchttüre im 1. und 2. Stock im Bettenhaus** oder den **Seminarräumen nur im Notfall öffnen!**

Der Alarm geht, sobald der Türgriff bewegt wird, los.

Schäden in den Zimmern / Räumen sind **sofort** zu **melden!**

Essen & Trinken

Unsere Küche verpflegt Sie gesund, regional und saisonal. Im Speisesaal haben wir für Sie Plätze reserviert.

Unterstützen Sie unser Küchenteam, indem Sie pünktlich kommen, das Geschirr gestapelt zurückbringen und Ihre Tische selber abwischen.

Essenszeiten

08.00 Uhr: Frühstück
10.00 Uhr: Vitaminpause (wenn angemeldet)
12.15 Uhr: Mittagessen
15.00 Uhr: Kaffee (wenn angemeldet)
18.00 Uhr: Abendessen

Sonderkost (Allergiker, Vegetarier...)

Bei Anreise bitte mit der Küchenleitung absprechen.

Nach vorheriger Absprache können Sie alternativ Lunchpakete und Grillgut bekommen.

Einen **Automaten** mit Süßigkeiten zum Naschen mit „fair gehandelten“ Produkten finden Sie, ebenso wie einen Kühlschrank mit **Erfrischungsgetränken** bei unserem Zeltlager-speisesaal. Warme Getränke können Sie in der Cafeteria am Automaten beziehen. Für den „kleinen Hunger in der Nacht“ steht ein **Automat mit Snacks** bereit.

Das **Trinkwasser** ist im Speisesaal, in der Cafeteria und an allen Wasserhähnen kostenfrei erhältlich.

Wir unterstützen Sie !

Bei allen Fragen wenden Sie sich an die Rezeption, Sie ist für Sie da!

Montag bis Freitag: 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch: 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: 15.00 – 18.30 Uhr
Samstag und Sonntag: 08.30 bis 10.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an unsere weiteren Mitarbeiter.

Medien, Moderationsmaterial, Bälle können Sie täglich um 08:30 und 13.30 Uhr an der Rezeption entgegennehmen bzw. anfordern.

Alle Kooperationselemente auf dem Gelände und das Kistenklettern dürfen nur nach Einweisung durch das Hauspersonal benutzt werden.

Notrufnummern

Rettungsdienst: 112
Polizei: 110

Forstrettungspunkt-
TÖL1003
(=Busparkplatz Straße)

Allgemeinarzt,
Dr.med. M. Böß 08179-1244

Zahnarzt,
Dr. Ulli Labermeier 08179-92217

Augenzentrum Isartal,
Dr. med. Mario Behrendt 08171 - 78051 oder 08171-60022

Linden Apotheke 08179-1797
Königsdorf

Asklepios Klinik 08041 50 701
(Bereitschaftspraxis) Bad Tölz
Schützenstraße 15, 83646 Bad Tölz

Verhalten im Notfall

Ruhe bewahren
Überblick verschaffen
Hauspersonal informieren

Im Falle eines Brandes ertönt eine Sirene und Sie verlassen das Haus geordnet über die Fluchtwege und sammeln sich mit Ihrer Gruppe auf dem Sammelplatz (Wiese vor dem Bildungshaus)



Bitte informieren Sie sich über Ihre Fluchtwege.

Einen **Verbandskasten mit Erste-Hilfe-Material** erhalten Sie in der Rezeption oder in der Küche.

Internes Notfalltelefon

In Notfällen sind wir für Sie auch **nachts** erreichbar.

Notfalltelefon
08041-7698-11

Infobüro:
08041-7698-27

Roland Herzog, Betriebsleiter
08041-7698-33

Wenn nötig setzen wir das Hausrecht durch und helfen Ihnen bei Problemen aller Art.

Jugendsiedlung Hochland e.V.
Rothmühle 1
82549 Königsdorf
08041-7698-0
www.jugendsiedlung-hochland.de